

Wie man gut und günstig Stadt- und Landleben zusammenbringt

Der Arbeitsplatz sehr vieler Menschen befindet sich in einem Ballungszentrum, in welchem die Immobilienpreise in den letzten Jahren extrem gestiegen sind. Dies betrifft sowohl die Mieten als auch vor allem die teilweise astronomisch hohen Preise für Wohnungen, ganz zu schweigen von Eigenheimen mit Garten! Daher hat es bereits viele Familien ins Umland großer Städte gezogen. Aber auch dort sind die Preise mittlerweile selbst für viele Gutverdiener unerschwinglich geworden.

Neben der Nähe zum Arbeitsplatz trägt für viele Menschen das städtische Leben mit seinen vielfältigen Freizeitangeboten ebenfalls einen erheblichen Teil zur eigenen Lebensqualität bei. Andererseits sehnen sich nicht wenige auch einmal nach ländlicher Ruhe, schöner Landschaft mit ganz anderen Freizeitmöglichkeiten.

Aber wie kann man all dies zu einem bezahlbaren Preis miteinander vereinbaren?

Ich habe dafür folgenden Vorschlag:

Wer einerseits in der **Stadt leben** will und / oder muss, aber andererseits sowohl die **extrem hohen Preise** für Miete oder Kauf für eine große Wohnung oder gar ein Haus scheut, als auch dem **Lärm** und **stickiger Luft** zumindest zeitweise entfliehen möchte, dem bietet sich folgende Möglichkeit:

Man mietet sich eine kleine, relativ günstige Wohnung in der Stadt und baut auf dem Land sein Haus zu einem unschlagbar günstigen Preis im Vergleich zur Stadt. Denn es gibt teilweise in weiterer Entfernung zu Ballungszentren noch sehr günstige Baulandangebote, nahe an kleinen Mittelzentren mit vielfältiger Grundversorgung wie Schulen, Ärzte und Einkaufsmöglichkeiten. Wichtig dabei ist zudem natürlich eine gute Verkehrsanbindung in die Großstadt / das Ballungszentrum seiner Wahl.

Noch etwas erleichtert eine solche Entscheidung:

Immer mehr Arbeitgeber gehen dazu über, ihren Mitarbeitern flexible Arbeitszeitmodelle einschließlich Heimarbeit anzubieten, sodass das oben beschriebene Modell auch deshalb für viele zukunftsweisend

sein könnte, **auch für Arbeitgeber, die nach gut qualifizierten Mitarbeitern Ausschau halten!**

Im weiter entfernten Umfeld von Ballungszentren – wie beispielweise dem westlichen Nahegebiet in Rheinland-Pfalz Richtung Idar-Oberstein, von dem aus das Rhein-Main-Gebiet verkehrstechnisch gut angebunden ist – findet sich noch sehr günstiges und bereits voll erschlossenes Bauland für **25,-- € pro Quadratmeter!**

Das von mir entworfene **Öko-Haus** eignet sich gerade auch für solche Grundstücke:

Für dieses hochwertige und dennoch sehr preisgünstige Öko-Haus habe ich einen Architektenplan einschließlich einer Baugenehmigung erwirkt: Darüber hinaus habe ich einen Kostenvoranschlag von einer grundsoliden Bauhandwerksfirma im Jahre 2018 erstellen lassen: Selbst wenn man die seitdem stark gestiegenen Baupreise mit einberechnet, so ließe sich dieses Haus mit einer Wohnfläche von 100 Quadratmetern bereits für weniger als **200.000,-- €** errichten.

Kurz zusammengefasst sprechen unter anderem folgende zwei Punkte für das oben vorgeschlagene Konzept zweier Wohndomizile am Beispiel meines ganz konkreten Öko-Hausangebotes:

1. Man **spart eine Menge Geld**, welches die Kosten für das Pendeln einmal in der Woche mehr als wett machen. Schließlich muss man aufgrund der Stadtwohnung nicht jeden Wochentag morgens und abends pendeln, sondern in der Regel nur einmal pro Woche.
2. Man **verbindet die Vorteile von Stadt und Land**: Kurze Wege zur Arbeit oder zu Freizeitveranstaltungen von der Stadtwohnung aus – Ruhe, frische Luft, viel Platz (u.a. für den Hausrat) und Erholung auf dem Land. Man muss auf nichts verzichten: weder auf die Angebote der Großstadt noch auf die Annehmlichkeiten des Landlebens. Und bei alledem spart man noch eine Menge Geld!

Gerne sende ich Interessenten weitere Informationen zu meinem geplanten und genehmigten Öko-Haus zu.

Kontakt: Dr. Hans-Dieter Bottke, info@drbottke.de